

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08951299
Kreis	Meißen
Gemeinde	Radebeul, Stadt
Anschrift	Karl-Marx-Straße 16
Gem. * Fl-stck. * Flur	Radebeul * 678I

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung; eingeschossiges Wohnhaus mit ausgebautem Mansarddach, Mittelrisalit mit Balkon, im traditionalistischen, leicht barockisierenden Stil der 1920er Jahre, baugeschichtlich von Bedeutung

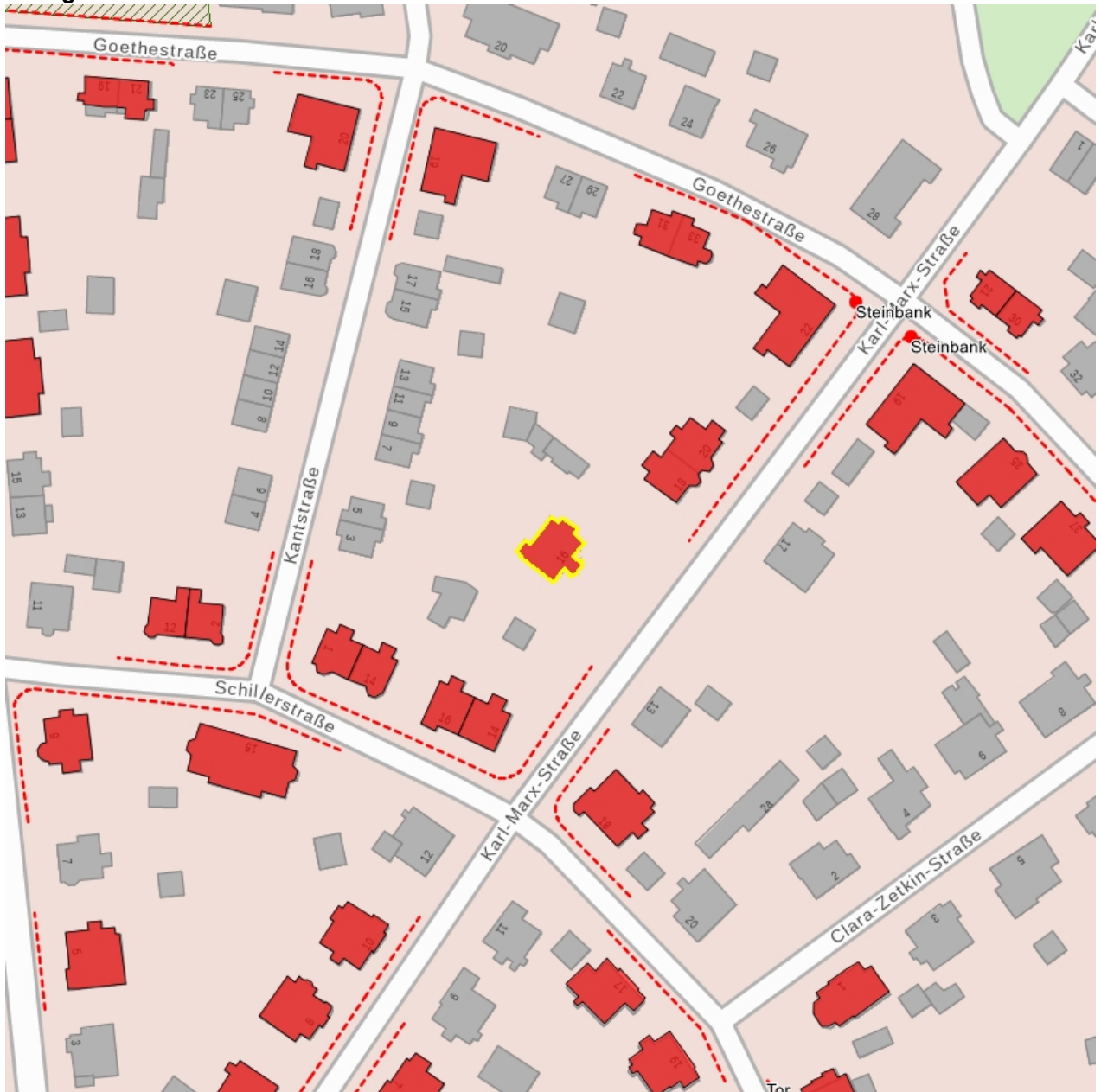
Denkmaltext

Eingeschossiges Landhaus mit stark ausgebautem, hohem Mansardendach, in der Straßenansicht ein Zwerchhaus mit Walmdach, Mittelrisalit und Balkon, darunter eine Terrasse zum Garten. In der rechten Seitenansicht der Eingangsvorbau unter abgeschlepptem Dach, an der Rückseite des Hauses das zweigeschossige Treppenhaus und ein Standerker. Ein leicht barockisierender Putzbau mit Ziegeldach, einige Fenster mit Klappläden.

Erbaut 1925 als Einfamilienhaus für Erhard Noack durch Baumeister Alwin Höhne nach Entwurf des Architekten Alfred Tischer. (1932 Umbau des „nicht zu seinem gedachten Zweck genutzten Autoschuppens“ auf dem Grundstück zu einem Wohnhaus.)
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung	1925 (Wohnhaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

